

Herren Bezirksklasse C Gruppe 7 Bamberg Nord (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

SV Zapfendorf III : SpVgg 1927 Trunstadt II
Mittwoch, 09.11.2022, 19:30 Uhr

Für den SV Zapfendorf III geht die Siegesstraße weiter

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 8:5 in den Spielen und 31:23 in den Sätzen gewannen die Spieler vom SV Zapfendorf III ihr Heimspiel in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 7 Bamberg Nord (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) gegen die SpVgg 1927 Trunstadt II. 145 Minuten lang wurde am Mittwoch mitgefiebert, ehe Manfred Schmitt den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 7. Saisonspiel mit einem Ersatzspieler antreten mussten.

Der Verlauf im Einzelnen: Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Will / Hinkelmann bei ihrer 1:3-Niederlage von Bleuel / Bötsch dann doch niedergedrückt worden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Perez / Schmitt gewannen am Nachbartisch wiederum ihr Spiel gegen Zemsch / Reuß überzeugend mit 3:0. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Beim nachfolgenden 9:11, 13:11, 11:5, 11:7-Erfolg gegen Rainer Bötsch kam Manuel Perez nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. 8:11, 11:8, 11:3, 8:11, 7:11 hieß es indessen am Ende, als Manfred Schmitt und Franz Bleuel am Tisch die Klängen kreuzten. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Jürgen Will und Stefan Reuß, bevor das auf Grundlage der TTR-Werte zumindest auf dem Papier überraschende 2:3 feststand. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Kaum Chancen ließ hingegen Felix Hinkelmann bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Jürgen Zemsch. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler des SV Zapfendorf III und der SpVgg 1927 Trunstadt II in die Box. Manuel Perez bezwang Franz Bleuel in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Beim 3:1-Erfolg von Manfred Schmitt gegen Rainer Bötsch ging nur der erste Satz verloren. Ein hartes Stück Arbeit hatte Jürgen Will gegen Jürgen Zemsch zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Der neue Zwischenstand war 6:3. Beim nachfolgenden 11:2, 11:6, 11:7 gegen Stefan Reuß fand Felix Hinkelmann von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Unglücklich war Jürgen Will wenig später in der Begegnung gegen Franz Bleuel, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Kaum Chancen hatte derweil Manuel Perez bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Jürgen Zemsch, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. Manfred Schmitt gelang es wenig später Stefan Reuß zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diesen Sieg hat der SV Zapfendorf III in der Saison nun 5 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 15.11.2022 gegen den RMV Concordia Strullendorf IV bevor. Für die SpVgg 1927 Trunstadt II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV Hallstadt 1890 III am 15.11.2022 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 8:6 geht.

Statistik:

SV Zapfendorf III

Doppel: Will / Hinkelmann 0:1, Perez / Schmitt 1:0

Einzel: M. Perez 2:1, M. Schmitt 2:1, J. Will 1:2, F. Hinkelmann 2:0

SpVgg 1927 Trunstadt II

Doppel: Bleuel / Bötsch 1:0, Zemsch / Reuß 0:1

Einzel: F. Bleuel 2:1, R. Bötsch 0:2, J. Zemsch 1:2, S. Reuß 1:2